

Erfolgreicher Abschluss des größten, gemeinsamen Projekts aller fünf Münsteraner Lions Clubs

Mit Eröffnung des Pelikanhauses fand das größte gemeinsame Projekt aller fünf Münsteraner Lions Clubs, seinen erfolgreichen Abschluss.

Kranke Kinder brauchen die Nähe ihrer Familien, besonders wenn sie für viele Wochen in einem Krankenhaus liegen müssen. So entstand im Clemenshospital die Idee, für die Eltern der Kinder, ein zu Hause auf Zeit zu bauen. Kinder aus ganz Deutschland werden im Departement Neurologische Frührehabilitation der Klinik für Kinder und Jugendmedizin des Clemenshospital für Wochen und Monate behandelt.

Bis zur Eröffnung des Pelikanhauses war es ein langer Weg.

Bei der Auflösung des Freundeskreises Clemenshospital, zu dem Mitglieder aus allen fünf Lions Clubs in Münster gehörten, die dem Clemenshospital seit vielen Jahren verbunden waren, entstand die Idee, das Restvermögen des Freundeskreises in Höhe von 12.000 € dem in Planung befindlichen Pelikanhaus zu stiften. Die fünf Lions Freunde aus dem Freundeskreis trugen die Idee, das Pelikanhaus zu unterstützen in ihre jeweiligen Clubs, den LC Münster, LC Münster-Annette von Droste-Hülshoff, LC Münster-Johann-Conrad-Schlaun. Herrn Professor Scherer als Vorsitzenden des Fördervereins Pelikanhaus und Mitglied im LC Münster-Johann-Conrad-Schlaun gelang es, die fünf Clubs für die Idee zu gewinnen, die Einrichtung der zwölf Familienzimmer zu spenden.

Am 1. Juli 2019 unterzeichneten Vertreter aller fünf Clubs, eine entsprechende Absichtserklärung.

Mit verschiedenen Activitys haben die Lions seit 2019 für das Pelikanhaus Spenden gesammelt. Ein erstes Golfturnier am im Mai 2019, das die Clubs Münster-Johann-Conrad-Schlaun und Münster-Landois gemeinsam organisierten, war mit einem Ergebnis von 7000€ ein erster Beweis für die gute Zusammenarbeit der Clubs. Eine gemeinsame große Benefizgala im GOP-Varieté im November 2019 mit einem Gesamtergebnis von 12.000 €, ein weiteres Golfturnier im September 2020 sowie die Beteiligung der Lions am Leo- Adventskalender und mehrere private Spenden aus Anlass von Geburtstagen und Jubiläen brachten ca. 60.000 Euro in die Spendenkasse. Doch dann kam Corona und alle öffentlichen Aktivitäten waren unmöglich. In dieser Situation gelang es, die internationale Stiftung der Lions in den USA (LCIF) von der Qualität und Bedeutung dieses Projektes zu überzeugen, und LCIF beteiligte sich an dem Projekt mit einem Matching Grant über 71.000 US-Dollar, der am 29.6.2021 überwiesen wurde.

Die rasant gestiegenen Baupreise und Planungs-und Finanzierungs-Schwierigkeiten führten zu einer erheblichen Verzögerung des Baubeginns.

Als im März 2023 der Grundstein für das Pelikanhaus gelegt wurde, war allen beteiligten Lionsfreunden klar, dass man die veranschlagte Summe von ca. 120.000€ für die Einrichtung der Familienzimmer deutlich überschritten würde. Die Lions mussten sich noch einmal richtig ins Zeug legen, um den gestiegenen Finanzbedarf für ihr ehrgeiziges Projekt zu decken. Dank Golfturnier, dem Leo-Lions Adventskalender, einem Chorkonzert und dem großartigen Endspurt des LC Münster-Landois unter Ihrem Präsidenten Andreas Dumstorf sowie mehreren runden Geburtstagen mit dem Motto „Spenden statt Geschenke“ konnten die Lions schließlich die Schlussrechnung für die Einrichtung der zwölf Familienzimmer in Höhe von 174.541,78€ bezahlen.

Die Eröffnungsfeier fand am 3. Dezember 2024 in der benachbarten Gnadenkirche der Evangelischen Johannes-Kirchengemeinde statt, die der Pfarrer und evangelische Krankenhaus-Geistliche des Clemenshospitals, Arndt H. Menze, freundlicherweise zur Verfügung gestellt hatte.

Das Mitglied des Aufsichtsrats der Alexianer Dr. Jochen Reidegeld moderierte die Veranstaltung mit Ansprachen von Herrn Bürgermeister Klaus Rosenau, dem Vorsitzenden des Stiftungsrat der Alexianer-Brüder Herrn Dr. Hartmut Beiker, des Geschäftsführers des Clemenshospitals, Herrn Mike Büscher sowie des Chefarztes der Klinik für Kinder -und Jugendmedizin Herrn Privatdozent Dr. Otfried Debus. Die verschiedenen Wortbeiträge der offiziellen Vertreter wurden immer wieder aufgelockert, durch flotte Auftritte der Zucchini Sistaz.

Alle Mitglieder der fünf Lions Clus in Münster freuen sich über das erreichte Ergebnis und sind sich einig: Gemeinsam erreicht man mehr, es macht Spaß, ein Lion zu sein!

Ralf Scherer

Bilderbogen



Blick aus der Küche in den Gemeinschaftsraum

Foto: Alexianer, Frau Tolzmann



Blick in ein Familienzimmer mit Schafsofa

Foto:Scherer privat



Blick in ein behindertengerechtes Bad

Foto: Scherer privat



Blick in ein Familienzimmer mit Schlafsofa und Schreibtisch
Foto: Alexianer, Frau Tolzmann



Pelikanhaus Außenansicht

Foto: Scherer privat



Maria und Rüdiger Wiechers (LC MS JCS) mit dem von Maria Wiechers geschaffenen und gespendeten Pelikan

Foto: Scherer privat



Pfarrer Arndt Menz

Foto: Meike Reiners Foto



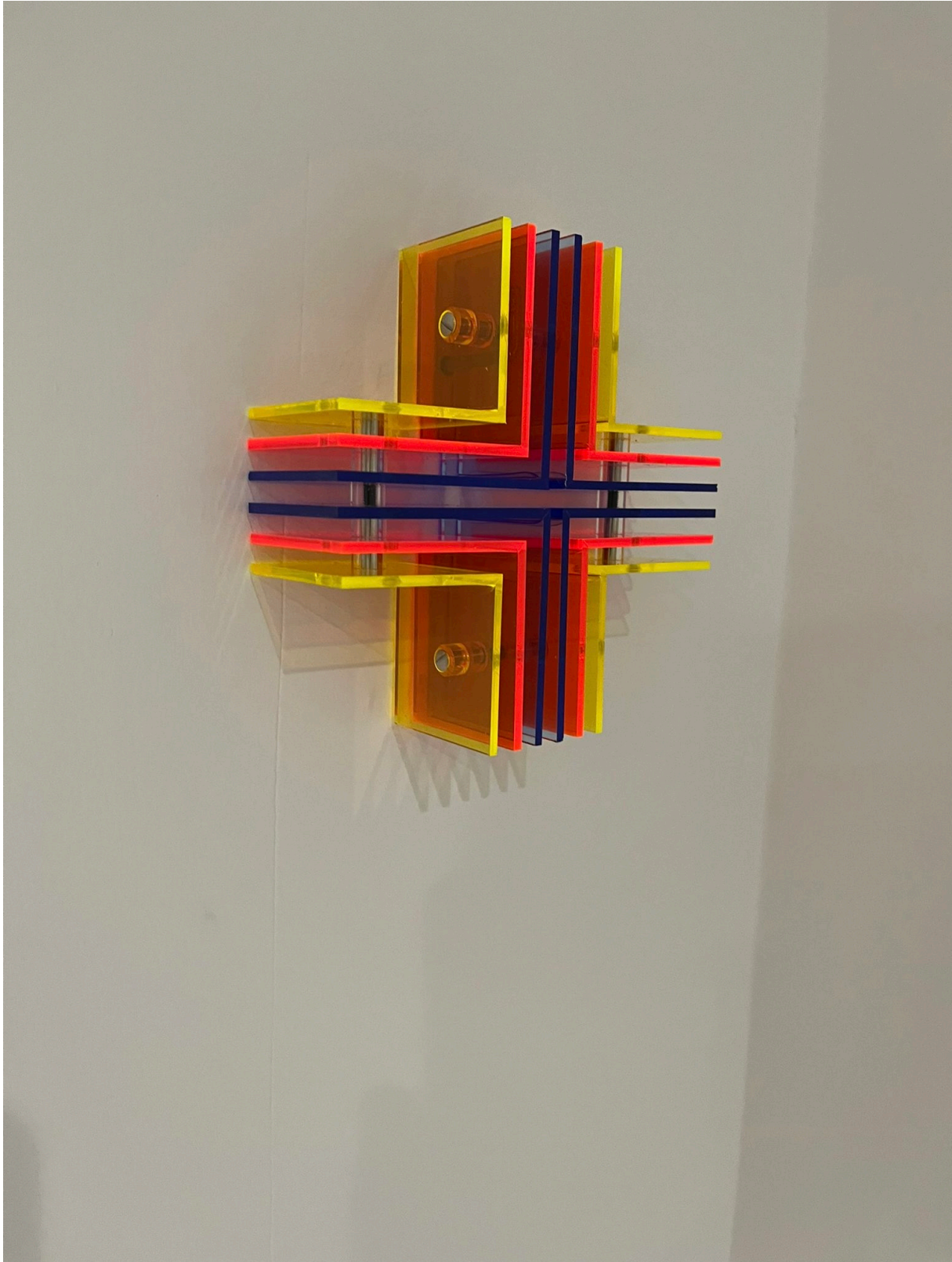
Die Die Zucchini Sistaz

Foto: Meike Reiners Foto



Hinweis auf die Sponsoren der Einrichtung

Foto: Alexianer, Frau Tolzmann



Das von Dieter Sieger entworfene und von den Domfreunden gestiftete Kreuz in jedem Familienzimmer

Foto: Scherer privat



Sponsorentafeln im Trppenhaus

Foto: Alexianer, Frau Tolzmann

Gemeinschaftsraum, festlich gedeckt zum Sponsorendiner am 14. November 2024

Foto: Scherer privat



von li. Nach rechts, sitzend: Dr. Patrick Wilden (LC Münster-Johann Conrad-Schlaun), Dr. Stefan Hermes (LC Münster-Annette von Droste-Hülshoff, Dr. Peter Erren (LC Münster-Westphalia, Stehend: Frau Sabrina Schulz (Fundraising Alexianer), Priv.-Doz. Dr. Ottfried Debus (Chefarzt der Kinderklinik), Prof. Dr. Ralf Scherer (Vorsitzender des Fördervereins Pelikanhaus Münster e.V.), Andreas Dumstorf (LC Münster-Landois). Ein Vertreter des LC Münster war leider verhindert